

## **Anlage 1 zu den Stipendienrichtlinien des Auswärtigen Amts vom 01.08.2022**

Alle Beträge sind als **Höchstbeträge** zu verstehen, wobei die Beträge der Kategorien I – II um maximal zehn Prozent unterschritten werden können.

1. Gemäß § 2 Abs. 1 der Richtlinien werden folgende *Stipendienkategorien* gebildet und monatliche *Stipendienraten* festgesetzt:

	<b>Stipendienkategorie</b>	<b>Betrag</b> (in Euro)
Kategorie I	Studierende: Personen, die an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule zum Studium zugelassen oder immatrikuliert sind und noch keinen anerkannten Hochschulabschluss haben bzw. mindestens einen ersten grundständigen Hochschulabschluss (Bachelor, FH-Diplom oder vergleichbarer ausländischer Hochschulabschluss) besitzen.	934,-
Kategorie II	Doktoranden	1.200,-
Kategorie III	Postdoktoranden	2.500,-
Kategorie IV	Erfahrene Wissenschaftler mit eigenständigem Forschungsprofil (vergleichbar Habilitierten in Deutschland)	3.000,-
Kategorie V	Professoren bzw. Wissenschaftler in vergleichbarer Position (vergleichbar Universitätsprofessor in Deutschland)	3.600,-

2. Der *Familienzuschlag* gemäß § 2 Abs. 4 der Richtlinien beträgt monatlich

für begleitende Ehepartner	276,-
für mitgereiste Kinder des Stipendiaten richtet sich die Höhe des Familienzuschlags nach der Höhe des Kindergeldes gemäß Bundeskindergeldgesetz (BKGG)	

Für die Zahlung des Familienzuschlags für mitgereiste Kinder ist Voraussetzung, dass ein Ablehnungsbescheid auf einen Antrag auf staatliches Kindergeld vorgelegt wird oder aufgrund der Rechtslage ein Anspruch auf Kindergeld zweifelsfrei nicht besteht. Im zweiten Fall hat die Stipendienorganisation die Entscheidung über die Zahlung des Familienzuschlags für mitgereiste Kinder nachvollziehbar zu dokumentieren.

3. Die *Nebenleistungen* für Stipendiaten gemäß § 3 der Richtlinien werden wie folgt festgesetzt:

Art der Leistung	Betrag (in Euro)
a) Mobilitätspauschale (§ 3 Abs. 2 lit. c), § 1 Abs. 2) bei monatlicher Auszahlung  - für Reisen im In- und Ausland  - Zulage für Forschungsaufenthalte im Ausland für die Dauer von maximal 6 Monaten (mit begleitenden Ehepartnern)	100,-  550,-  (700,-)
b) pauschalierte Beihilfe (§ 3 Abs. 2 lit. e)  - für Stipendiaten aus Ländern der DAC-Liste in der jeweils aktuell gültigen Fassung = im 1. Jahr = im 2. Jahr = im 3. Jahr = evtl. weitere Jahre	460,- 460,- 460,- je 230,-
- für Stipendiaten aus allen anderen Ländern = im 1. Jahr = im 2. Jahr = im 3. Jahr = evtl. weitere Jahre  Ergänzende Zuschüsse auf Einzelantrag dürfen zu den genannten Zwecken nicht geleistet werden.	260,- 260,- 260,- je 130,-
c) einmalige Startbeihilfe (§ 3 Abs. 2 lit. f)  - für Hotel- oder Pensionsunterbringung während der Wohnungssuche am Hochschulort pro Tag  - für sonstige Kosten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• für Studierende</li> <li>• für Wissenschaftler</li> </ul> Im Falle der Gewährung der einmaligen Startbeihilfe ist die Gewährung der pauschalierten Beihilfe gem. § 3 b) ausgeschlossen.	30,-  100,- 430,-
d) einmalige Bücherbeihilfe (§ 3 Abs. 2 lit. g)	50,-
e) Druckkostenzuschüsse bei Promotionen (§ 3 Abs. 2 lit. k)	2.050,-

f) pauschale monatliche Kinderzulage (§ 3 Abs. 2 lit. m) - für ein Kind bis zu - für jedes weitere Kind	400,- 100,-
g) alternativer Einsatz der Stipendienverlängerungsmittel für die Finanzierung von nachgewiesenen Kinderbetreuungskosten (§ 3 Abs. 2 lit. n) i.H.v. max. dem 12-fachen der jeweiligen monatlichen Stipendienrate lt. Stipendienkategorien I – II gem. Ziff. 1 dieser Anlage	

4. Der Sachmittelkosten-/Betreuungskostenzuschuss gem. § 3 Abs. 2 lit. h beträgt monatlich:

für Stipendiaten der Kategorien II bis V in natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fachbereichen	800,-
für Stipendiaten der Kategorien II bis V in allen übrigen Fachbereichen	500,-